



34

Nachbericht zum IADS Mid-Year Meeting in Ägypten.



16

Interview zum Studiengang Dentaltechnologie mit Britta Cyron.



20

Wenn Zahnis rocken – Interview mit Gunar Wagner.



32

Examensfahrt nach Salzburg – Nachbericht.



36

Zahnmedizinische Winterolympiade in Davos – Nachbericht.



44

Die antike Türkei – Reisebericht.

- 03 Editorial**
Arthur Heinitz
- 06 News**
- 10 Dokumentation einer Frontzahnfüllung**
Matthias Hodecker
- 14 DGZI – Eine führende implantologische Fachgesellschaft für niedergelassene Zahnärzte stellt sich vor**
- 16 Interview mit Dipl.-Ing. (FH) Britta Cyron**
Keine Behandlung ohne Hightech
- 18 Sommer-BuFaTa 2012 in Regensburg**
Fabian Schröder, Guido Süllner, Christian Woitaschek
- 19 Zukunft fördern und Wissen schaffen**
- 18 Sommer-BuFaTa 2012 in Regensburg**
Fabian Schröder, Guido Süllner, Christian Woitaschek
- 20 Zahni rock on!**
- 22 Glanzvolle Karriere beginnt im Studium**
- 24 Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie bietet Wochenendseminar am Chiemsee – Erlebnis Implantologie**
- 26 BdZM Info**
- 27 BdZM Mitgliedsantrag**
- 28 Winter adé – Der Dental Summer Event 2012 kommt**
- 32 Examen bestanden – Salzburg genießen**
- 34 Februar 2012: Mid-Year Meeting, Ägypten – ein Reisebericht**
Oda Sophia Hedemann
- 36 Studenten in Davos wählten Spaß & Know-how**
- 38 Umfassender Service für (angehende) Praxisinhaber**
- 40 Famulatur in Fang/Thailand**
Dr. Sarah Blattner
- 44 Mittelmeer oder Ägäis – oder beides?**
Susann Lochthofen
- 48 Produktinformation**
- 50 Termine & Impressum**

Bestellen über Dentalhandel!

Verschreibung auf Privatrezept!

Für die adjuvante Therapie von Parodontitis

Ligosan® Slow Release Der Taschen-Minimierer

Das Lokalantibiotikum Ligosan Slow Release setzt Maßstäbe in der Behandlung von Parodontitis.

Dank des patentierten Gels dringt der bewährte Wirkstoff Doxycyclin selbst in tiefe, schwer erreichbare Parodontaltaschen vor. Er verbleibt am Wirkort und gewährleistet kontinuierliche Freisetzung des Antibiotikums in hoher Konzentration. Einfache Applikation und nachhaltige Wirksamkeit – Ligosan Slow Release sorgt für eine signifikant bessere Reduktion der Taschentiefe als SRP allein.

Ligosan®
SLOW RELEASE 

Parodontitis-Therapie heute

Ligosan Slow Release, 14 % (w/w), Gel zur periodontalen Anwendung in Zahnfleischtaschen (subgingival), Wirkstoff: Doxycyclin • **Zusammensetzung:** 1 Zylinderkartusche zur einmaligen Anwendung enthält 260 mg Ligosan Slow Release. Wirkstoff: 1 g Ligosan Slow Release enthält 140,0 mg Doxycyclin entsprechend 161,5 mg Doxycyclinhydrochlorid. Sonstige Bestandteile: Polyglykolid, Polyethylenglykol-DL-lactid/glykolid-Kopolymer (hochviskos), Polyethylenglykol-DL-lactid/glykolid-Kopolymer (niedrigviskos) • **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung der chronischen und aggressiven Parodontitis bei Erwachsenen mit einer Taschentiefe von ≥ 5 mm als Unterstützung der konventionellen nicht-chirurgischen Parodontitis-Therapie. • **Gegenanzeigen:** Bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Doxycyclin, anderen Tetracyclin-Antibiotika oder einem der sonstigen Bestandteile von Ligosan Slow Release; bei Patienten, die systemische Antibiotika vor oder während der Parodontaltherapie erhalten; während der Odontogenese (während der Frühkindheit und während der Kindheit bis zum Alter von 12 Jahren); während der Schwangerschaft; bei Patienten mit erhöhtem Risiko einer akuten Porphyrie; bei Patienten mit stark eingeschränkter Leberfunktion. • **Nebenwirkungen:** Nach Behandlung mit Ligosan Slow Release waren Häufigkeit und Ausprägung von Nebenwirkungen vergleichbar den Nebenwirkungen nach konventioneller Parodontitisbehandlung. Gelegentlich auftretende Nebenwirkungen sind: Schwellung der Gingiva (Parodontalabszess), „kaugummiartiger“ Geschmack bei Austritt von Gel aus der Zahnfleischtasche. Da die Anwendung von Ligosan Slow Release nachweislich nur zu sehr geringen Doxycyclin-Plasmakonzentrationen führt, ist das Auftreten systemischer Nebenwirkungen sehr unwahrscheinlich. Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort: Überempfindlichkeitsreaktionen, Urticaria, angioneurotisches Ödem, Anaphylaxie, anaphylaktische Purpura. Innerhalb der Gruppe der Tetracyclin-Antibiotika besteht eine komplette Kreuzallergie. Bei Verabreichung von Doxycyclin an Kinder während der Zahnentwicklung ist in seltenen Fällen eine irreversible Zahnverfärbung und Zahnschmelzschädigung beobachtet worden. • Verschreibungspflichtig. • **Pharmazeutischer Unternehmer: Heraeus Kulzer GmbH, Grüner Weg 11, 63450 Hanau** • Stand der Information 02/2010